

**LIEDER UND GESÄNGE**  
FÜR

eine Singstimme

mit Begleitung des Pianoforte

componirt von

**JOHANNES BRAHMS.**

OP. 59

	netto. Mk. Pf.
Nº 1. Dämm'ung senkte sich von oben, von Goethe.....	1 —
* Nº 2. Auf dem See: Blauer Himmel, blaue Wogen, von K. Simrock.....	1 —
Nº 3. Regenlied: Walle, Regen, walle nieder, von Cl. Groth.....	1 75
Nº 4. Nachklang: Regentropfen aus den Bäumen, von Cl. Groth.....	1 —
* Nº 5. Agnes: Rosenzeit, wie schnell vorbei, von E. Mörike.....	1 —
Nº 6. Eine gute Nacht pflegst du mir zu sagen, von G. F. Daumer.....	1 —
Nº 7. Mein wundes Herz verlangt nach milder Ruh, von Cl. Groth.....	1 —
* Nº 8. Dein blaues Auge hält so still, von Cl. Groth.....	75

*Eigenthum des Verlegers für alle Länder.*

LEIPZIG, J. RIETER-BIEDERMANN.

Original Ausgabe.  
Für hohe Stimme.

1874.  
770 a. h.

Transponirte Ausgabe.  
Für tiefe Stimme.

1880.  
1086. a. h.

*Lith. Anst. v. C. G. Röder Leipzig.*

\* Für Pianoforte übertragen von Theodor Kirchner.  
Nº 2. 2 M. Nº 5. 1 M. 50 Pf. Nº 8. 1 M. 20 Pf.

*C. Jentner.*

C. Haacke, Musikalienhandlung u. Leihanstalt, Nordhausen  
(Inh. Friedrich Krause)

VIII.



Johannes Brahms, Op. 59.

Poco lento.

Dein  
So

blau - es Au - ge hält so still, ich bli - cke bis zum Grund. Du  
clear thine eyes to gaze with-in, those depths of A - pril blue. Thou

fragst mich, was ich se - hen will? Ich se - he mich ge - sund.  
as - kest what I seek there-in, I seek my life made new.

Es brann - te mich ein glü - hend Paar, noch schmerzt, noch schmerzt das  
*Two burn - ing eyes en - thralled my soul, and still - and still the*

Nach - ge - fühl: das dei - ne ist wie See so klar,  
*smart is dear: but thine, love, like the sea are cool,*

und wie ein See so kühl, und wie ein See so  
*and like the sea are clear, and like the sea are*

kühl. (Claus Groth.)  
*clear.*  
*rf.*



# Lieder und Gesänge

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

(deutscher und englischer Text)

von

## Johannes Brahms

Ausgabe für hohe und für tiefe Stimme.

### Lieder und Romanzen. Op. 14.

	Mk. Pf.		Mk. Pf.
No. 1. Vor dem Fenster: Soll sich der Mond nicht heller scheinen. Volkslied	1 40	No. 5. Trennung: Wach auf, wach auf, du junger Gesell, du hast so lang geschlafen. Volkslied	1 —
- 2. Vom verwundeten Knaben: Es wollt' ein Mädchen früh aufstehn. Volkslied	— 70	- 6. Gang zur Liebsten: Des Abends kann ich nicht schlafen geh'n. Volkslied	— 70
- 3. Murray's Ermordung: O Hochland und o Südland! Schottisch; aus Herder's Stimmen der Völker	1 —	- 7. Ständchen: Gut Nacht, gut Nacht, mein liebster Schatz, Volkslied	1 —
- 4. Ein Sonett: Ach könnt' ich, könnte vergessen sie. Aus dem 13. Jahrhundert	1 —	- 8. Sehnsucht: Mein Schatz ist nicht da. Volkslied	— 70

### Lieder und Gesänge von A. v. Platen und G. F. Daumer. Op. 32.

No. 1. Wie rafft ich mich auf in der Nacht.	1 40	No. 6. Du sprichst, dass ich mich täuschte, beschworst es hoch und hehr	— 70
- 2. Nicht mehr zu dir zu gehen beschloss ich	— 70	- 7. Bitteres zu sagen denkst du	— 70
- 3. Ich schleich' umher betrübt und stumm.	— 70	- 8. So steh wir, ich und meine Weide	— 70
- 4. Der Strom, der neben mir verrauschte, wo ist er nun?	— 70	- 9. Wie bist du, meine Königin, durch sanfte Güte wonnevoll!	1 50
- 5. Wehe, so willst du mich wieder, hemmende Fessel, umfängen?	— 70		

### Romanzen aus L. Tieck's Magelone. Op. 33.

No. 1. Keinem hat es noch gereut, der das Ross bestiegen	2 10	No. 9. Ruhe, Süßliebchen, im Schatten	1 70
- 2. Traun! Bogen und Pfeil sind gut für den Feind	1 —	- 10. Verzweiflung: So tönet denn, schäumende Wellen	1 40
- 3. Sind es Schmerzen, sind es Freuden	1 70	- 11. Wie schnell verschwindet so Licht als Glanz	1 —
- 4. Liebe kam aus fernem Landen	1 40	- 12. Muss es eine Trennung geben, die das treue Herz zerbricht?	1 —
- 5. So willst du des Armen dich gnädig erbarmen?	1 —	- 13. Sulima: Geliebter, wo zaudert dein irrender Fuß	1 40
- 6. Wie soll ich die Freude, die Wonne denn tragen?	2 40	- 14. Wie froh und frisch mein Sinn sich hebt	1 40
- 7. War es dir, dem diese Lippen bebten?	1 40	- 15. Treue Liebe dauert lange, überlebet manche Stund	1 40
- 8. Wir müssen uns trennen, geliebtes Saitenspiel	1 40		

### Vier Gesänge. Op. 43.

No. 1. Von ewiger Liebe: Dunkel, wie dunkel in Wald und in Feld! von Jos. Wentzig	2 —	No. 3. Ich schell mein Horn in's Jammerthal. Altdeutsch	1 —
- 2. Die Mainacht: Wann der silberne Mond durch die Gesträuche blinkt; von Ludw. Hölty	1 50	- 4. Das Lied vom Herrn von Falkenstein: Es reit der Herr von Falkenstein wohl über ein' breite Haide. Aus Uhland's Volksliedern	2 —

### Lieder und Gesänge von G. F. Daumer. Op. 57.

No. 1. Von waldumkränzter Höhe werf' ich den heißen Blick	1 40	No. 5. In meiner Nächte Sehnen	1 —
- 2. Wenn du nur zuweilen lächelst	— 70	- 6. Strahlt zuweilen auch ein mildes Licht	— 70
- 3. Es träumte mir, ich sei dir theuer	1 —	- 7. Die Schnur, die Perl' an Perle um deinen Hals gereiht	1 —
- 4. Ach, wende diesen Blick	1 —	- 8. Unbewegte, laue Luft, tiefe Ruhe der Natur	1 —

### Lieder und Gesänge. Op. 58.

No. 1. Blinde Kuh: Im Finstern geh' ich suchen. Nach dem Italienischen von Aug. Kopisch	1 —	No. 5. Schwermuth: Mir ist so weh um's Herz; v. C. Candidus	— 70
- 2. Während des Regens: Voller, dichter tropft um's Dach da; von Aug. Kopisch	1 —	- 6. In der Gasse: Ich blickte hinab in die Gasse; von Fr. Hebbel	— 70
- 3. Die Spröde: Ich sahe eine Tig'rin. Aus dem Calabresischen	1 —	- 7. Vorüber: Ich legte mich unter den Lindenbaum; von Fr. Hebbel	1 —
- 4. O komme, holde Sommernacht; von M. Grohe	1 —	- 8. Serenade: Leise, um dich nicht zu wecken; von A. Fr. v. Schack	1 70

### Lieder und Gesänge. Op. 59.

No. 1. Dämm'ung senkte sich von oben, von Goethe netto	1 —	No. 5. Agnes: Rosenzeit wie schnell vorbei bist du doch gegangen! von E. Möricke	netto 1 —
- 2. Auf dem See: Blauer Himmel, blaue Wogen, von Carl Simrock	netto 1 —	- 6. Eine gute Nacht pflegst du mir zu sagen, von G. F. Daumer	netto 1 —
- 3. Regenlied: Walle, Regen, walle nieder, von Claus Groth	netto 1 75	- 7. Mein wundes Herz verlangt nach milder Ruh, von Claus Groth	netto 1 —
- 4. Nachklang: Regentropfen aus den Bäumen fallen in das grüne Gras, von Claus Groth	netto 1 —	- 8. Dein blaues Auge hält so still, von Cl. Groth	netto — 75

### Volks-Kinderlieder.

No. 1. Dornröschen: Im tiefen Wald im Dornenhag.	— 70	No. 8. Beim Ritt auf dem Knie: Alt' Mann wollt' reiten	— 70
- 2. Die Nachtigall: Sitzt das schön's Vögelchen auf'm Dannabaum	— 70	- 9. Der Jäger in dem Walde sich suchet seinen Aufenthalt	— 70
- 3. Die Henne: Ach, mein Hennlein; bi bi bi!	— 70	- 10. Das Mädchen und die Hasel: Es wollt' ein Mädchen brechen gehn die Rosen in der Haide	— 70
- 4. Sandmännchen: Die Blümlein sie schlafen schon längst im Mondenschein (hoch u. tief)	— 70	- 11. Wiegenlied: Schlaf, Kindlein, schlaf!	— 70
- 5. Der Mann: Wille wille will, der Mann ist kommen	— 70	- 12. Weihnachtsen: Uns leuchtet heut' der Freude Stern!	— 70
- 6. Haidenröslein: Sah ein Knab' ein Röslein stehn.	— 70	- 13. Marienwürmchen, setze dich auf meine Hand.	— 70
- 7. Das Schlaraffenland: In Polen steht ein Haus	— 70	- 14. Dem Schutzengel: O Engel, mein Schutzengel mein	— 70

### Popular Nursery Songs.

No. 1. The sleeping Beauty in the wood	— 50	No. 8. 9. The ride on the knee. The huntsman	— 50
- 2. Henny Penny	— 50	- 10. The maiden and the hazel	— 50
- 3. The little dustman	— 50	- 11. 12. Cradlesong. Christmas carol	— 50
- 4. 5. The nightingale. Some one	— 50	- 13. 14. Ladybird. The guardian angel	— 50
- 6. 7. The bonny Rosebud. Fool's Paradise	— 50		